



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Az.: P-0305.3/2/64

Stuttgart, 16.08.2019

Stellenausschreibung

In der Gewerbeaufsichtsverwaltung des Landes Baden-Württemberg ist beim Landratsamt Karlsruhe zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle im Höheren Dienst als

Referentin/Referent (w/m/d) für Interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) im Umwelt- und Arbeitsschutz der Gewerbeaufsicht

zu besetzen.

Die Gewerbeaufsicht bietet landesweit auf verschiedenen Verwaltungsebenen interessante und abwechslungsreiche Aufgaben sowie vielfältige Karrierechancen.

Die Stelle ist im Landratsamt Karlsruhe organisatorisch in die dortige Abteilung Gewerbeaufsicht eingegliedert. Der Aufgabenbereich umfasst kreisübergreifend die Unterstützung der Gewerbeaufsichtseinheiten in den Landkreisen Karlsruhe, Rastatt und Enzkreis mit den folgenden Schwerpunkten:

- Immissionsschutzfachliche Beurteilung in der Bauleitplanung,
- Beurteilung der Lärmproblematik bei speziellen Anlagentypen (z.B. Wärmepumpen),
- Durchführung von Lärmmessungen,
- Fachtechnische Prüfung, Beurteilung, Bewertung und Stellungnahmen bei Verfahren von grundlegender oder besonderer Bedeutung,
- Mitarbeit im Kompetenznetzwerk Umwelt und in landesweiten Arbeitskreisen,
- Erstellung von Konzepten und Leitlinien für die Aufgabenerledigung der IKZ.

Für diese Aufgabe suchen wir interessierte und engagierte Bewerberinnen und Bewerber mit folgenden fachlichen und persönlichen Qualifikationen:

- Abschluss eines Hochschulstudiums (Diplom-/ Masterstudiengang Universität) mit einer **ingenieurtechnischen oder naturwissenschaftlichen** Fachrichtung, vorzugsweise **Maschinenbau, Elektrotechnik, Umwelt- oder Chemieingenieurwesen** oder eines vergleichbaren Studiengangs, der den Zugang zum höheren Dienst der öffentlichen Verwaltung eröffnet (Akkreditierung). Bei Studienabschlüssen einer Hochschule für angewandte Wissenschaften, einer Dualen Hochschule oder vergleichbarer Hochschulen ist die Akkreditierung zum Zeitpunkt des Abschlusses von der Bewerberin bzw. von dem Bewerber nachzuweisen.
- Vertiefte Kenntnisse und Erfahrungen im Anwendungsbereich der Lärmmessung sowie bei der Beurteilung lärmrelevanter Sachverhalte und Anlagen,
- Ausgeprägte Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Einsatzbereitschaft, Verhandlungsgeschick, Belastbarkeit, die Befähigung zum selbständigen Arbeiten sowie eine schnelle Auffassungsgabe für unbekannte Fachgebiete,
- Verständnis für Verwaltungsvorgänge sowie für das Zusammenspiel von rechtlichen Vorgaben und technischen Anforderungen,
- die Bereitschaft für Außendiensttätigkeiten auch außerhalb der regulären Dienstzeit sowie
- eine Fahrerlaubnis der Klasse B.

Darüber hinaus sind Kenntnisse im Umwelt-, Immissions- und Arbeitsschutz sowie im Verwaltungsrecht erwünscht.

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle. Eine Einstellung im Beschäftigtenverhältnis erfolgt in E 13 des TV-L. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt. Für eine Übernahme aus einem bestehenden Beamtenverhältnis steht eine Planstelle bis Besoldungsgruppe A 14 zur Verfügung.

Eine Teilung der Stelle ist bei entsprechender Bewerberlage möglich. Im Interesse der be-

ruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist uns ein wichtiges Anliegen, eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist möglich. Wir unterstützen Ihre Mobilität mit dem JobTicket BW.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung - gerne in elektronischer Form (bitte zusammengefasst in einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) - mit den üblichen Unterlagen unter Angabe des Aktenzeichens **Az.: P-0305.3/2/64 bis spätestens 13.09.2019** an das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Postfach 10 34 39, 70029 Stuttgart oder elektronisch an personalreferat@um.bwl.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gerne Herr Schneider (Tel.: 0721/936-86700 oder E-Mail: joachim.schneider@landratsamt-karlsruhe.de). Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Dura (Tel.: 0711/126-2737 oder E-Mail: manfred.dura@um.bwl.de).

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie außerdem die [Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Umweltministerium](#).

gez. Elisabeth Julino